



HOTEL SCHWEIZERHOF

Im April 2011 wird mit fünf Sternen eröffnet

Der Umbau des Hotels Schweizerhof läuft planmässig. Im April 2011 wird eröffnet. Das wurde gestern an der GV erklärt.

Peter R. Burkhalter, Verwaltungsratspräsident der Schweizerhof AG, meldete an der gestrigen Generalversammlung Positives in Sachen Hotel Schweizerhof. Die Renovation verlaufe planmässig, die Eröffnung sei für kommenden April vorgesehen.

«Im neuen Schweizerhof entstehen 100 grosszügig angelegte Zimmer und Suiten», sagte Burkhalter. Eingebaut werden luxuriöse Badezimmer, und die Suiten sind zusätzlich mit Kleinküchen ausgestattet.

45 Millionen investiert

Das Hotel Schweizerhof soll das führende 5-Sterne-Luxushotel und Businesszentrum in Bern werden. Über 800 Quadratmeter stehen in der Beletage für Seminare und Konferenzen zur Verfügung. Ein Businesscenter mit kleineren, vollständig ausgestatteten Räumlichkeiten für Gruppen bis 16 Personen ergänzen das Angebot.

Im Erdgeschoss wird eine neue «Lobby-Lounge» mit Bar eingerichtet. Integrierter Bestandteil des Hotels bleibt die Brasserie Jack's. Das Lokal wird vom 15. Juli bis 15. August sanft renoviert. Die leopardfarbenen Stoffüberzüge der Stühle und

Bänke sollen ersetzt werden. Die Barwa Real Estate Company aus Katar (sie nennt sich heute Quatari Diar Real Estate Investment Company) investiert 45 Millionen Franken in den Schweizerhof. 2 Millionen Franken sind für den Umbau des Personal- und Bürohauses an der Lorrainestrasse 6a geplant. Die teuren Lokalitäten am Bahnhofplatz wolle man ausschliesslich für Gäste nutzen, wurde an der GV betont. Das Nachtlokal Chikito ist ausgezogen, diese Räumlichkeiten im Untergeschoss kann das Hotel ebenfalls zusätzlich nutzen.

Fusion mit Holding

An der Generalversammlung wurde zudem beschlossen, dass die Schweizerhof AG mit der Schweizerhof Holding AG fusioniert. Diese Stärkung des Unternehmens bringt keine Veränderungen im Verwaltungsrat mit sich. Weiterhin obliegen der Gesellschaft das Management und der Betrieb von Hotel und Restaurant.

Vor zehn Jahren kaufte das Unternehmen Rosebud Heritage den Schweizerhof der Familie Gauer ab. 2007 übernahm die Barwa, eine der weltweit führenden Investorengesellschaften im Immobilienbereich, den Schweizerhof. Dem Unternehmen aus Katar gehören auch die Hotels Bürgenstock sowie das Royal Savoy in Lausanne. Letzteres wird derzeit für 90 Millionen Franken renoviert. **EM/SRU**